



---

# Oberfränkischer Schulanzeiger

---

Amtlicher Schulanzeiger für den Regierungsbezirk Oberfranken

Nr. 11/2016

Bayreuth, November 2016

## Inhaltsübersicht

### Impulse Special Olympics in Hannover 2016

<b>Stellenausschreibungen</b> .....	<b>2</b>
- Verfahren zur Besetzung von Stellen an den Staatlichen Schulämtern sowie von Stellen an den Schulabteilungen der Regierungen in Bayern ..	2
- Mitarbeiter/ Mitarbeiterin für die Schulverwaltung am Beruflichen Schulzentrum Kulmbach in der Besoldungsgruppe A 15.....	3
<b>Aktuelles</b> .....	<b>4</b>
- Europa-Urkunde für die Mittelschule Scheßlitz.....	4
<b>Hinweise</b> .....	<b>6</b>
- Oberfränkischer Schulentwicklungstag 2016 in Coburg.....	6
- Bayernweites Fotoprojekt "Schülerperspektiven" im Schuljahr 2016/2017 .....	7
- 38. Oberfränkische Schulschachmeisterschaften.....	8
- Umweltschule in Europa / Internationale Agenda 21-Schule.....	9
- Digitales Lernen im Schülerzeitungswettbewerb „Blattmacher“ .....	9
- <i>klasse.im.puls</i> - Modell für Musikklassen .....	10
<b>Impulse</b> .....	<b>11</b>
- Special Olympics in Hannover 2016 .....	11
<b>Sonstiges</b> .....	<b>18</b>
- Internetplattform der Regierung von Oberfranken .....	18
- Regionale Lehrerfortbildung .....	18
- Wettbewerbe .....	18
<b>Suchverzeichnis 2016</b> .....	<b>19</b>
<b>Anlagen</b> .....	<b>26</b>

---

## Stellenausschreibungen

### **Verfahren zur Besetzung von Stellen an den Staatlichen Schulämtern sowie von Stellen an den Schulabteilungen der Regierungen in Bayern**

zum KMS vom 20.04.2015 und vom 12.06.2015,  
AZ: III.3 – BP 7001.1.1 – 4b.45070

Der Ausschreibungsweg ist nun ausschließlich das Amtsblatt (Beiblatt) des Staatsministeriums, das auch den Termin für die Vorlage der Bewerbungen an den jeweiligen Regierungen (Dienstweg) festlegt.

Das Amtsblatt online: <https://www.verkuendung-bayern.de/kwmb1>

---

**Staatliches Berufliches Schulzentrum Kulmbach mit Staatlicher Berufsschule  
Kulmbach, Beruflicher Oberschule Kulmbach, Staatlicher Fachschule  
(Technikerschule) für Bautechnik und  
Staatlicher Wirtschaftsschule Neuenmarkt**

Mit sofortiger Wirkung ist am Staatlichen Berufl. Schulzentrum Kulmbach die folgende Stelle zu besetzen.

**Mitarbeiter/ Mitarbeiterin für die Schulverwaltung am Beruflichen  
Schulzentrum Kulmbach in der Besoldungsgruppe A 15**

Das Staatliche Berufliche Schulzentrum Kulmbach gliedert sich in die Staatliche Berufsschule Kulmbach mit gewerblichen, kaufmännischen und hauswirtschaftlichen Klassen (1784 Teilzeitschüler sowie 67 Vollzeitschüler), die Berufliche Oberschule (434 Vollzeitschüler), die Staatl. Fachschule (Technikerschule) für Bautechnik (42 Vollzeitschüler) und die Staatl. Wirtschaftsschule Neuenmarkt (84 Vollzeitschüler).

Im Einzelnen sind folgende Aufgaben vorgesehen:

- Mitwirkung bei der Erstellung von Teilstundenplänen für allgemeinbildende Fächer
- Mitwirkung bei der Erstellung von Vertretungsplänen im Zuständigkeitsbereich
- Organisation der Flüchtlingsbeschulung (z.B. Aufnahme der Schüler, Unterrichtsorganisation, Zusammenarbeit mit dem externen Partner, Zuerkennung von Abschlüssen)
- Controlling Prüfungswesen bei staatlichen Abschlussprüfungen

Die Bewerber/ die Bewerberinnen müssen über die Lehrbefähigung für das Lehramt an beruflichen Schulen verfügen. Die Voraussetzungen nach Punkt 2.5 der Richtlinien für Funktionen von Lehrkräften an staatlichen beruflichen Schulen (FubSch) müssen erfüllt sein.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Frauen werden ausdrücklich begrüßt.

Es wird gebeten, die Bewerbung bis zum **30. November 2016** auf dem Dienstweg über die Schulleitung an die Regierung von Oberfranken zu richten.

Dr. B r o s i g , Abteilungsdirektor

## Aktuelles

### Europa-Urkunde für die Mittelschule Scheßlitz

Europaministerin Dr. Beate Merk hat am 24.10 die Mittelschule Scheßlitz mit der Europa-Urkunde 2016 ausgezeichnet.

Die Ministerin würdigte beim Festakt im Prinz-Carl-Palais das vielfältige europäische Engagement der ausgezeichneten Schulen und rief junge Menschen dazu auf, für die europäische Idee einzutreten. Ministerin Merk: „Europa heißt Austausch und Miteinander, Toleranz, Solidarität und Respekt, Gemeinschaft und Freundschaft über Grenzen hinweg. Wir brauchen Eure Ideen, Eure Energie und Eure Leidenschaft. Europa soll für alle Europäer wieder ein Kontinent der Hoffnung und Perspektive sein. Für diese Botschaft brauchen wir überzeugte Europäer wie Euch.“

Folgende Projekte wurden bei der Überreichung der Urkunde gewürdigt:

- \* we@L (work experience at London) Schüler aus Scheßlitz machen ein Betriebspraktikum in London. Praktikumsbetriebe waren etwa das Hilton Hotel London, die O2-Arena (bei einem Sting-Konzert), Schulen, Kindergärten und vieles mehr. Londoner Schüler kommen im Austausch nach Scheßlitz und machen auch hier ein Betriebspraktikum (etwa bei Anwälten, Software-Firmen, Flugzeugbauern, Schulen Kindergärten, Büros). Diese Projekt wurde von Vertretern der regionalen Betriebe und den Lokalpolitikern sehr begrüßt. An diesem Projekt sind Schüler der Klassenstufen 9 und 10 beteiligt \* Austauschprojekt garden/healthy food - Dieses Austauschprogramm, mit dem Schwerpunkten Schulgarten/gesunde Ernährung wird mit wesentlich jüngeren Schülern (Jahrgangsstufen 5/6) durchgeführt. Im Januar wird zum dritten Mal eine englische Schülergruppe nach Scheßlitz kommen, der Gegenbesuch ist für den Sommer 2017 vorgesehen.
- \* Lehreraustausch - Seit nunmehr 5 Jahren besuchen jeweils 4 Lehrkräfte die jeweilige Partnerschule (Carlton Manor Primary School, im Londoner Stadtteil Greenwich). Man unterrichtet an der Partnerschule, zeigt sich die jeweilige Umgebung und pflegt die Freundschaft und das gegenseitige Vertrauen, ohne das die Austauschprogramme mit den Schülern nicht möglich wären
- \* "Fränkisches Volksfest" in London. Die Idee war, ein gemeinsames Projekt mit der Partnerschule durchzuführen. Nachdem bei der Studienfahrt (die seit 15 Jahren stattfindet) viele Mitglieder des Scheßlitzer Schulorchesters und der Schülerfirma dabei waren und beschloss man, ein fränkisches Volksfest an der Partnerschule durchzuführen. Für die Eltern, Schüler, und Lehrer der Partnerschule war es ein besonderes Erlebnis, die fränkische Lebensart kennen zu lernen mit Bratwürsten, Bier, Lebkuchenherzen und Musik.

Ziel dieser Projekte ist es, unseren Schülern multikulturelle Kompetenz zu vermitteln, eine wesentliche Qualifikation für die Arbeitswelt im 21. Jahrhundert. Außerdem ist es natürlich Ziel der Schule eine weltoffene und tolerante Gesinnung zu entwickeln. Die Londoner Partnerschulen sind besonders geeignet, weil sie von mehr als 50 verschiedenen Volksgruppen aus aller Welt besucht werden.



Das musikalische Rahmenprogramm der festlichen Veranstaltung wurde von der Bläsergruppe der Mittelschule Scheßlitz gestaltet.



Urkundenübergabe mit Herrn MdL Heinrich Rudrof, Europaministerin Dr. Beate Merk, Isabell Zenk, Konrektorin Susanne Bonora, Joseph Turner-Wing von der Charlton Manor School in London, Michael Reges, Mashood Nadirbeek, Schülersprecherin Sophia Kraus, Rektor Norbert Renner und Staatssekretär Bernd Sibler.



Die Scheßlitzer Delegation mit Staatsministerin Dr. Beate Merk und Staatssekretär Bend Sibler beim Festakt im Prinz-Carl-Palais in München.

**Herzlichen Glückwunsch für diese herausragende Auszeichnung!**

## Hinweise

### Oberfränkischer Schulentwicklungstag 2016 in Coburg

#### Umgang mit Heterogenität: Vielfalt gewinnt!

Der diesjährige Oberfränkische Schulentwicklungstag findet am Samstag, dem 12.11.2016, in der Zeit von 8:30 Uhr – 15:00 Uhr an der Staatlichen Realschule Coburg II, Thüringer Str. 5-7, 96450 Coburg statt.

Programmübersicht:

8:30 Uhr: Eintreffen der Gäste und Teilnehmer

9:00 Uhr: Begrüßung, Grußworte, Rahmenprogramm

10:00 Uhr: Prof. Dr. Rita Süßmuth, Bundestagspräsidentin a.D.  
Umgang mit Heterogenität

11:00 Uhr: 1. Workshop Runde

12:00 - 13:30 Uhr: Mittagessen und Mittagspause

13:30 Uhr: 2. Workshop-Runde

Die Veranstaltung schließt um ca. 15:00 Uhr nach der 2. Workshop-Runde.  
Die Themen und Referentinnen und Referenten der Workshopangebote sind der Anlage 1 zu entnehmen. An jede Schule wurden zudem Flyer mit diesen Erläuterungen versandt.

#### Wichtiger Hinweis:

Auf folgender Homepage sind ab dem ersten Schultag des Schuljahres 2016/2017 die aktuellen Informationen und das Anmeldemodul unter folgender Adresse abrufbar:  
[www.schulentwicklungstag-oberfranken.de](http://www.schulentwicklungstag-oberfranken.de)

Bitte an die Schulleitungen:

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

informieren Sie Ihr Kollegium bitte in der Anfangskonferenz über die Veranstaltung und die Anmeldungshinweise mit dem Modul auf der oben angegebenen Homepage. Legen Sie bitte auch die zugesandten Informationsblätter aus, die Sie ebenfalls in der Anlage 1 dieses Schulanzeigers finden.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

gez. Werner Löffler, Schulamtsdirektor  
Ansprechpartner in den Staatlichen Schulämtern im Landkreis und in der Stadt Coburg  
Lauterer Straße 60  
96450 Coburg  
Tel.: 09561 – 514 5304  
Fax: 09561 – 514 89 5304

gez. Achim Stosch, OStR  
Schulentwicklungsberater für Oberfranken  
Ansprechpartner der Staatlichen Schulberatungsstelle für Oberfranken,  
Theaterstraße 8  
95028 Hof  
Tel.: 09281 1400360  
Fax: 09281 1400382

---> **Anlage**

---

### **Bayernweites Fotoprojekt "Schülerperspektiven" im Schuljahr 2016/2017**

Kreativitätsförderung bei Jugendlichen: Mit diesem Ziel haben sich im Schuljahr 2015/16 über 80 Mittelschulen und Förderzentren mit rund 1.500 SchülerInnen in ganz Bayern am Fotoprojekt „Schülerperspektiven“ beteiligt.

Sucht Ihre Schule auch ein geeignetes Projekt für den Kunstunterricht, die AGs, Ganztagesklassen oder die kreativen Nachmittagsstunden? Gerne würden wir Ihre SchülerInnen im Schuljahr 2016/2017 als TeilnehmerInnen in unserem Projekt begrüßen.

Bei „Schülerperspektiven“ setzen sich SchülerInnen kreativ-kritisch mit ihren Lebenswelten auseinander und bearbeiten das Thema des begleitenden Fotowettbewerbs.

Im Projektverlauf werden den 13- bis 15-Jährigen durch die Arbeit in Kleingruppen wichtige Schlüsselqualifikationen wie kreatives Denken, soziale Kompetenz und die Fähigkeit zur Reflexion vermittelt.

Zu etwas Besonderem wird das Projekt durch die feierliche Abschlussveranstaltung im Rahmen einer großen Vernissage, bei der die Arbeiten einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt und die besten Bilder prämiert werden. Zudem entsteht aus den prämierten Arbeiten ein Fotokalender für das Jahr 2018.

Für die unkomplizierte, flexible und kostenlose Umsetzung des Projektes an Ihrer Schule stellen wir die benötigten Kameras zur Verfügung. Ein detaillierter Leitfaden sowie entsprechende Arbeitsmaterialien erleichtern die Durchführung. Schülerperspektiven „live“ erleben können Lehrkräfte bei einer freiwilligen Lehrerfortbildung, bei der ein Praxisbeispiel erprobt wird und alle wichtigen Informationen zum Projekt erläutert werden.

Für weitere Informationen zum Projekt, zur Anmeldung und zum Ablauf können Sie der „Information für Lehrkräfte“ und dem Projekt-Flyer auf unserer Homepage [www.schuelerperspektiven.de](http://www.schuelerperspektiven.de) entnehmen.

---

## Ausschreibung

### 38. Oberfränkische Schulschachmeisterschaften

Die diesjährigen Schulschachmeisterschaften werden am **Samstag, 03. Dezember 2016**. Anmeldung ab 09.00 Uhr, Turnierbeginn 10.00 Uhr, voraussichtliches Ende 16.00 Uhr, in der Bärenhalle, Hirtenacker 42, 95463 Bindlach ausgetragen.

#### *Anfahrt :*

Anfahrtsskizze auf der Homepage der Schachjugend Oberfranken unter [www.schachbezirk-oberfranken.de/jugend](http://www.schachbezirk-oberfranken.de/jugend)

Teilnahmeberechtigt sind Schulmannschaften (4 Spieler/1 Ersatzspieler pro Mannschaft ist möglich / auch nur 3 Spieler für eine Mannschaft sind möglich) aller Schularten innerhalb der festgesetzten Altersbeschränkungen.

Meldungen zu folgenden Wettkampfklassen sind möglich:

WK I Schüler/Schülerinnen der 12. und/oder darunter liegender Jahrgangsstufen.

WK II Jahrgang 2000 und jünger

WK III Jahrgang 2002 und jünger

WK IV Jahrgang 2004 und jünger

WK Mädchen Spielberechtigung wie WK I

WK MS/RS Spielberechtigung wie WK I

WK Grundschule alle Schüler/Schülerinnen der Klassen 1 mit 4

#### ***Bitte beachten:***

Die Meldung zu den Wettkampfklassen Mittelschule/Realschule und Mädchen kann noch direkt vor Turnierbeginn geändert werden.

#### ***Bedenkzeit***

Je nach Anzahl der Mannschaften in den jeweiligen Wettkampfklassen 15, 20 bzw. 30 Minuten je Spieler und Partie, in 7 bzw. 5 Runden Schweizer System oder Rundensystem, nach den Schnellschachregeln

#### ***Turnierleitung***

Wolfgang Siegert, 2.Vorsitzender und Beauftragter für Schulschach im BVO

#### ***Leitung der Wettkampfklassen***

Schulschachbetreuer der teilnehmenden Schulen

#### ***Preise***

Die Siegermannschaften in jeder Wettkampfklasse erhalten Urkunden und einen Pokal und qualifizieren sich für die Bayerischen Schulschachmeisterschaften

***Besprechung***

Nach dem Ende der 4. Runde Besprechung aller Schachbetreuer

***Anmeldung***

per Email mit Nennung der Namen und der Geburtsdaten aller Spieler/Ersatzspieler in den einzelnen Mannschaften bis spätestens

**Dienstag, 29.November 2016**

beim Beauftragten für Schulschach :

**Email: familie-siegert@gmx.net**

**Schriftliche Meldung mit Schulstempel bitte am Turniertag abgeben!**

---

## **Umweltschule in Europa / Internationale Agenda 21-Schule**

Eine Auszeichnung für Nachhaltigkeits-Engagement von Schulen - Anmeldung für das Schuljahr 2016/2017 bis 20.11.2016 möglich

Ab sofort können sich bayerische Schulen zur Teilnahme am Programm "Umweltschule" im Schuljahr 2016/2017 anmelden.

Die kompletten Ausschreibungsunterlagen finden Sie in der Anlage als pdf. Die Unterlagen enthalten alle wichtigen Hinweise, wie Jahresthemen, Termine, Kriterien etc.

Die Anmeldung erfolgt online. Umweltschulen müssen sich lediglich für das laufende Schuljahr anmelden und zwei Jahresthemen auswählen. Schulen, die zum ersten Mal dabei sind, müssen sich vorab mit den Schuldaten registrieren. Erst wenn Sie die Bestätigungsemail, die an die Schule geschickt wird, bestätigt haben, können Sie sich für das laufende Schuljahr anmelden.

**→ Anlage**

---

## **Digitales Lernen im Schülerzeitungswettbewerb „Blattmacher“**

Im Rahmen des bayerischen Schülerzeitungswettbewerbs „Blattmacher“, den das StmUK gemeinsam mit der Süddeutschen Zeitung und der HypoVereinsbank veranstaltet, werden auch im Schuljahr 2016/17 Schülerzeitungsredaktionen aller Schularten unterstützt, die sich auf den Weg zur digitalen Schülerzeitung begeben oder einen bestehenden Online-Auftritt verbessern wollen. In einer Workshopreihe begleiten die Süddeutsche Zeitung und die Bundesvereinigung Jugendmedienbildung e.V. Schülerzeitungsredaktionen bei der Erstellung eines Online-Auftritts, der das

Printprodukt ergänzen oder im Einzelfall sogar ersetzen kann. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der beiliegenden Ausschreibung. Um Beachtung der Rückmeldefrist (Mittwoch, 2. November 2016) wird gebeten. Die Teilnahme an der Workshopreihe ist für die Schülerzeitungsredaktionen kostenfrei.

Im Zusammenhang mit der Zukunftsstrategie „Digitale Bildung in Schule, Hochschule und Kultur“ unterstützt das Bayerische Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst die Teilnahme bayerischer Schülerzeitungsredaktionen an der o. g. Workshopreihe nachdrücklich. Die angebotenen Workshops befähigen die Schülerinnen und Schüler in besonderem Maße, sich in einer digitalisierten Welt zurechtzufinden und moderne Informations- und Kommunikationstechnologien bei der Arbeit an der Schülerzeitung souverän zu verwenden. Sie stellt für die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler eine gute Möglichkeit dar, sich mit der fortschreitenden Digitalisierung auseinanderzusetzen und deren Auswirkungen auf das gesellschaftliche Leben zu erfahren.

→ Anlage

---

### ***klasse.im.puls* - Modell für Musikklassen**

Das Projekt *klasse.im.puls* unterstützt Schulen bei der Einrichtung von Musikklassen. In Kooperation mit dem Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst wurde ein Netzwerk initiiert, das Schülern an Mittel- und Realschulen eine musikalische Basisbildung im Rahmen des Klassenunterrichts ermöglicht. Unabhängig von sozialen Voraussetzungen sollen sie die Freude am aktiven Musikmachen in der Gemeinschaft erleben können.

Jeder Schule werden Mittel in Höhe von € 4000.- zur Verfügung gestellt um nötiges Instrumentarium anzuschaffen. Mögliche Modelle sind Band-, Keyboard-, Bläser-, Streicher-, Chor- oder Zupfklasse. Ein Projektmitarbeiter berät Sie persönlich an Ihrer Schule, damit so die gesammelten Erfahrungen der einzelnen Schule zur Verfügung gestellt werden können.

Am Freitag, den **27. Januar** ab 9.30 Uhr veranstaltet *klasse.im.puls* einen Infotag an der Mittelschule Taufkirchen (b. München). Verschiedene Musikklassenmodelle werden vorunterrichtet, damit Sie Einblick in die alltägliche Musikklassenarbeit gewinnen können. Die Anmeldung ist über FIBS oder über die nachstehenden Kontaktdaten möglich.

Bei Interesse an einer Einführung im Schuljahr 2017/18 nehmen Sie bitte bis spätestens Ende Januar 2017 mit den Projektmanagern Kontakt auf:

Ilona Seufert (ilona.seufert@fau.de, Tel.: 0170 5574444),  
Andreas Pleichinger (andreas.pleichinger@fau.de)

Anmeldeschluss für Projektförderung ist der 28. Februar 2017.

## Impulse

### Special Olympics in Hannover 2016

Vom 5 bis 10. Juni 2016 nahmen die Fußballer/innen der Dr. Kurt-Blaser-Schule des Heilpädagogischen Zentrums Bayreuth das erste Mal an den Special Olympics in Hannover teil. Für alle Sportler/innen und Betreuer/innen war dies ein einmaliges Erlebnis.

Ihre Erlebnisse und Eindrücke schildern die Teilnehmer/innen in diesem Artikel.

**Gemeinsam sind wir stark!**

**Ich war dabei!!!**



Am 05.06.2016 trafen wir uns gegen 12.30 Uhr am HPZ-Gelände. Wir fuhren los, machten zwei kleine Pausen und kamen um ca. 18.00 Uhr an der Jugendherberge in Hildesheim an. Bei leckerer Pizza besprachen wir den kommenden Tag und bei gemütlichen Spielen ging der erste Tag zu Ende.



Wir fahren in die HDI-Arena (das Stadion des Hannover 96), in der wir uns bei den Organisatoren anmeldeten.

Nach einer kleinen Trainingseinheit und dem Duschen führen wir zu\_m Abendessen und daraufhin zur TUI- Arena, in der die Eröffnungsfeier stattfand.



Insgesamt nahmen an den Special Olympics 4800 Sportlerinnen und Sportler teil.

Eine tolle Show mit sehr vielen Live-Acts, verschiedenen Tänzerinnen und Tänzern und, nicht zu vergessen, dem Fußballspieler Per Mertesacker wurde uns über den ganzen Abend hinweg präsentiert.

Zu guter Letzt wurden die Special Olympics 2016 offiziell mit dem olympischen Feuer symbolisch eröffnet und begonnen.

Morgens ging es gleich um 6.30 Uhr für uns los, da um 9.00 Uhr die ersten Spiele begannen. Das erste Qualifizierungsspiel spielten wir gegen die Mannschaft Schule Wintersbachroth. Wir bekamen in den 10 Spielminuten leider fünf Gegentore. Natürlich war die Aufregung sehr groß, so dass es uns schwer fiel, in das Spiel hineinzukommen.



Das Zweite sah gleich viel besser aus. Dieses hatten wir gegen die Mannschaft Heimstett-Clemens-August-Schule. Das Spielergebnis ging 0:2 gegen uns aus. Unsere Mannschaft wurde sicherer und traute sich auch schon mehr zu.

Angefeuert und bestärkt wurden wir von den Trainern, den anderen Spielern und allen anderen Betreuern. Anschließend durften wir uns beim Mittagessen in der HDI-Arena stärken.





Unser drittes Spiel gegen die Eduard-Spranger-Schule Oberderdingen lief super. Wir trauten uns Torschüsse zu und griffen selbstbewusst an. Justin Kossack schaffte es, das erste Tor der Special Olympics 2016 für das HPZ zu schießen und das Spiel für uns zu entscheiden.

Die Astrid-Lindgren-Schule Mehldorf war als nächstes unser Gegner. Wir gingen mit dem Torschützen Lucas Schaumkessel 1:0 in Führung. Leider kam ein paar Minuten später der Ausgleichstreffer, doch trotzdem spielten wir ein sehr starkes Spiel.



Anschließend spielten wir gegen die Hilda-Heinemann-Schule Hommertshausen. Wir bekamen gleich drei Gegentore in den ersten Minuten. Unsere Mannschaft gab jedoch nicht auf und tat alles, um sich zurück zu kämpfen, doch erzielte leider keinen Treffer mehr.



Im letzten Spiel gegen die Gustav-Heinemann-Schule Pforzheim zeigte das gesamte Team vereinte Kräfte und erzielte mit den Torschützen Yannik Heyer, Justin Kossack und Marvin Tober drei Tore.

Die gegnerische Mannschaft kam nicht an unser Tor, das Eric Gerstner gekonnt bewachte. Dieses Ergebnis wurde gebührend von allen gefeiert und mit diesem tollen Erfolg fuhren wir zurück in unsere Jugendherberge in der wir zu Abend aßen und den Abend ausklingen ließen.



Wir haben die Qualifikationsspiele am Vortag so gut gespielt, dass wir in die zweite Liga aufgestiegen sind. Nun kamen sehr starke Gegner auf uns zu. Das erste wichtige Spiel hatten wir gegen die Helene-Keller-Schule Ratingen. Nach einem 0:2 Rückstand verwandelte Justin Kossack nach einem Sololauf von unserem Torwart Manuel Jott den Pass ins Tor. Dadurch tankten wir neue Kraft, doch die Zeit lief uns leider davon, so dass das Spiel 1:2 ausging.



Nach der Mittagspause wärmten wir uns auf, indem wir ein Betreuer-gegen-Spieler-Spiel spielten. Hier kam unser riesen Spielspaß, Teamgeist und der super Zusammenhalt der gesamten Gruppe besonders hervor.

Anschließend spielten wir gegen die Albschule Karlsruhe. Hier zeigte sich eine gigantische Mannschaftsleistung und der Spielstand verwandelte sich in der ersten Halbzeit mit den Torschützen Yannik Heyer (2) und Justin Kossack (1) in ein 3:0 für das HPZ. In der zweiten Halbzeit folgten leider vier Gegentreffer, sodass wir dieses Spiel leider doch noch verloren.



Zum Abschluss des Spieltages teilte der Organisator zwei von 18 Mannschaften mit, die in der HDI-Arena ein Freundschaftsspiel spielen dürfen. Diese beiden Mannschaften wurden von allen neutralen Helfern ausgewählt. Und zur absoluten Begeisterung aller wurden wir, das HPZ-Bayreuth, ausgewählt, da wir riesen Stimmung machten, egal ob wir gewannen oder verloren. Das war eindeutig das größte Highlight des Tages und die Aufregung stieg sofort.



Unser erstes Spiel am Donnerstag begann gleich um 9.00 Uhr morgens gegen den HPCA München. Es zeigte sich ein komplett ausgeglichenes Spiel, das leider durch einen Zufallstreffer der Gegenmannschaft entschieden wurde. Nach einer kurzen Pause trafen wir auf die Schule Marckmannsstraße. Die grandiose erste Halbzeit des HPZs endete mit einem 0:0 Ergebnis. In der zweiten Hälfte kassierten wir dann leider vier Gegentore. Vor dem Stadionspiel hatten wir ein letztes Spiel gegen die Hilda-Heinemann Schule Hommertshausen. Nach drei Gegentoren schoss unser Mittelfeldspieler Marvin Tober einen Abschlusstreffer. Leider konnten wir das Spiel nicht mehr gewinnen.



Wir wurden als Mannschaft auf der Bühne im Stadion vor ca. 500 Zuschauern als 6. Platz der 2. Liga der U21-Mannschaften geehrt und jeder unserer Spieler bekam eine Ehrenschleife überreicht.

Als die Ehrung aller Spieler vorbei war, versammelten wir uns mit der Gegnermannschaft im Spielertunnel, um zusammen mit den Schiedsrichtern und Betreuern wie die Profispieler ins Stadion einzulaufen.



Das Spiel war so ausgeglichen, dass das Ergebnis am Ende 0:0 blieb.

Rückblickend bleibt zu sagen, dass wir super viel Spaß hatten, Fairness und Teamgeist für uns am Wichtigsten waren und sicherlich die beste Stimmung des ganzen Turniers hatten.



Carina Vogel mit den Teilnehmer/innen der Special Olympics 2016 in Hannover

Dr.-Kurt-Blaser-Schule

- Priv. Förderzentrum Förderschwerpunkt geistige Entwicklung –

Bayreuth

**Zusatz der Regierung von Oberfranken:**

Über Ideen und Anregungen für den Bereich "Hinweise" sowie Darstellungen von Konzepten, besonderen Aktivitäten, Projekten, interessanten Methoden, wissenschaftlichen Erkenntnissen u. v. m. für den Beitrag "Impulse" freuen wir uns.

Wenden Sie sich bitte an:

Alexander Wunsch  
Regierungsschulrat

Regierung von Oberfranken  
Sachgebiet 40.1  
Ludwigstr. 20  
95444 Bayreuth  
Tel. : 0921/604-1369  
Fax. : 0921/604-4369  
[alexander.wunsch@reg-ofr.bayern.de](mailto:alexander.wunsch@reg-ofr.bayern.de)  
[www.regierung.oberfranken.bayern.de](http://www.regierung.oberfranken.bayern.de)

## Sonstiges

### Internetplattform der Regierung von Oberfranken

Unter folgender Adresse finden sich die Internetseiten der Regierung von Oberfranken: [www.regierung.oberfranken.bayern.de](http://www.regierung.oberfranken.bayern.de) mit aktuellen Informationen und Links sowie einer Mediathek. Hier wird auch der **Oberfränkische Schulanzeiger** eingestellt.

Über das Stichwort "**Schulen**" gelangt man zu zahlreichen Ansprechpartnern und weiterführenden Links.

Der Hinweis "**Schulen in Oberfranken**" führt zu den speziellen Seiten für den schulischen Bereich.

Im Portal "**Netzwerk 'Gute Schule Oberfranken'**" erhalten Sie aktuelle Terminhinweise, Informationen sowie Ansprechpartner, Multiplikatoren und Experten.

Zu dieser Adresse gelangt man auch direkt über  
[www.gute.schule-oberfranken.de](http://www.gute.schule-oberfranken.de) .

### Regionale Lehrerfortbildung

#### Regionale Lehrerfortbildung

Die Übersicht der aktuellen Regionalen Lehrerfortbildung finden Sie unter:  
<http://fortbildung.schule.bayern.de/> in FiBS

Hier der Weg:

=> SUCHE/BUCHEN

=> ANBIETER

=> im Kasten "Regierungen" aufrufen bzw. markieren: Regierung von Oberfranken (GS/HS)

=> suchen (dann erscheinen alle Lehrgänge, zu denen man sich anmelden kann)

### Wettbewerbe

Hinweise auf aktuelle Wettbewerbe finden sich unter

[www.km.bayern.de/km/schule/wettbewerbe/](http://www.km.bayern.de/km/schule/wettbewerbe/)

[www.km.bayern.de/km/schueler/schuelerrundbrief/tipps/](http://www.km.bayern.de/km/schueler/schuelerrundbrief/tipps/)

Herausgeber: Regierung von Oberfranken, Ludwigstraße 20, 95444 Bayreuth,  
Internet: <http://www.regierung.oberfranken.bayern.de>, Redaktion: Bereich 4 Schulen, Tel. 0921/604-1369,  
Fax: 0921/604-4369, E-Mail: [alexander.wunsch@reg-ofr.bayern.de](mailto:alexander.wunsch@reg-ofr.bayern.de)

Der Schulanzeiger wird auf den Internetseiten der Regierung von Oberfranken (s. o.) veröffentlicht.

## Suchverzeichnis 2016

### Stellenausschreibungen

Staatsinstitut für die Ausbildung von Förderlehrern in Bayreuth	01/S. 4
Funktionsstellen an Grundschulen und Mittelschulen	02/S. 3; 04/S. 3; 05/S. 3 06/S. 3 07/S. 4 10/S. 3
Berater/Beraterin Migration	02/S. 12
Leiter/ Leiterin eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt für Sonderpädagogik mit der Fachrichtung "Sprachbehinderten-pädagogik"	02/S. 14
Ausschreibung von Abordnungsstellen an die Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen	02/S. 15
Abordnungsstelle Abt. 4: Pädagogik / Psychologie / Schulberatung	02/S. 15
Ref. 1.4: Interkulturelles Lernen / Deutsch als Zweitsprache	02/S. 17
Leiterin / Leiter der Staatlichen Schulberatungsstelle für Unterfranken	02/S. 23
Stelle eines Seminarrektors/einer Seminarrektorin (BesGr. A 13 + AZ) als Leiter/Leiterin eines Seminars für die Ausbildung von Lehrern an Mittelschulen	03/S. 3
Stelle einer Seminarleiterin/ eines Seminarleiters (BesGr. A12) als Leiterin/ Leiter eines Seminars für Fachlehrerinnen und Fachlehrer für Ernährung und Gestaltung	03/S. 5
Sonderschulrektor/in und Sonderschulkonrektor/in an der Markgrafenschule Bayreuth Staatliches Förderzentrum, Förderschwerpunkt Sprache	03/S. 7
Sonderschulrektor an der Klinikschule Oberfranken Staatliche Schule für Kranke	03/S. 8
Amt einer Beratungsrektorin / eines Beratungsrektors als qualifizierter Beratungslehrer der BesGr. A 13 + AZ für den Zuständigkeitsbereich der Staatlichen Schulämter in der Stadt Coburg und im Landkreis Coburg, im Landkreis Kronach, im Landkreis Kulmbach und im Landkreis Lichtenfels	04/S. 10
Neubesetzung einer Stelle an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen	04/S. 12
Staatsinstitut für die Ausbildung von Förderlehrern in Freising	04/S. 14
Ausschreibung einer Stelle für das Amt einer Beratungsrektorin / eines Beratungsrektors als qualifizierter Beratungslehrer der BesGr. A 13 + AZ für den Zuständigkeitsbereich der Staatlichen Schulämter in der Stadt Coburg und im Landkreis Coburg, im Landkreis Kronach, im Landkreis Kulmbach und im Landkreis Lichtenfels	05/S. 9
Ausschreibung von Stellen für Fachberatung beim Staatlichen Schulamt	05/S. 10 07/S. 15
Stelle eines Fachmitarbeiters/ einer Fachmitarbeiterin für die Berufsfelder Ernährung, Agrarwirtschaft und Körperpflege bei der Regierung von Oberfranken	05/S. 12

Stelle eines Mitarbeiters/einer Mitarbeiterin für die Schulverwaltung in der Besoldungsgruppe A 15 an der Staatlichen Berufsschule III Bamberg	05/S. 13
Stelle eines Fachmitarbeiters/ einer Fachmitarbeiterin für Gesundheit, Pflege und Sozialwesen für die Beruflichen Schulen bei der Regierung von Oberfranken	05/S. 14
Neubesetzung einer Abordnungsstelle am Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst	05/S. 15
Neubesetzung einer Abordnungsstelle am Bayerischen Obersten Rechnungshof	05/S. 17
Neubesetzung einer Stelle an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen	05/S. 18
Ausschreibung von Stellen für Lehrerinnen/Lehrer an Grundschulen	06/S. 8
Ausschreibung von freien und voraussichtlich frei werdenden Funktionsstellen an staatlichen Förderschulen - Zweite Ausschreibung	06/S. 10
Ausschreibung einer Stelle als Leiter/Leiterin eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt für Sonderpädagogik mit der Fachrichtung "Pädagogik der Verhaltensstörungen"	06/S. 13
Ausschreibung einer Stelle einer Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors der Besoldungsgruppe A 14 (Schulpsychologie) für Studienräte im Förder-schuldienst an Förderschulen in Bayern	06/S. 14
Ausschreibung einer Stelle einer Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors der Besoldungsgruppe A 14 für Studienräte im Förderschuldienst als Systembetreuer an Förderschulen in Bayern	06/S. 15
Abordnung an die Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen Ref. 1.4: Interkulturelles Lernen/Deutsch als Zweitsprache	06/S. 17
Neubesetzung einer Abteilungsleiterstelle an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen Abteilung 3 Führung/Schul- und Personalentwicklung	06/S. 19
Neubesetzung einer Stelle an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen Ref. 3.2 Personalführung (Grundschule, Mittelschule, Förderschule)	06/S. 22
Neubesetzung einer Stelle an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen 4.7 Pädagogik und Didaktik der Mittelschule	06/S. 25
Ausschreibung von Stellen für Lehrer/Lehrerinnen an Mittelschulen	07/S. 11
Ausschreibung einer voraussichtlich frei werdenden Stelle für Förderlehrer/Förderlehrerinnen an Grund- oder Mittelschulen	07/S. 13
Ausschreibung einer Stelle für die Erteilung islamischen Unterrichts in deutscher Sprache im Rahmen der Ausweitung des Modellversuchs "Islamischer Unterricht"	07/S. 16
Ausschreibung einer Funktionsstelle am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Forchheim	07/S. 17
Ausschreibung einer Funktionsstelle an der Staatlichen Berufsschule Lichtenfels	07/S. 18
Leiterin / Leiter eines Studienseminars (BesGr. A 14)	08/09/S. 3
Fachmitarbeiter/Fachmitarbeiterin für evangelische Religionslehre für die Beruflichen Schulen bei der Regierung von Oberfranken	08/09/S. 4
Funktionsstelle am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Forchheim	08/09/S. 5
Staatsinstitut für die Ausbildung von Förderlehrern, Abt. II in Freising	08/09/S. 6

Beratungsrektorin / Beratungsrektor als Systembetreuer (BesGr. A13 + AZ)	10/S. 20
Beratungsrektorin / Beratungsrektor (BesGr. A13 + AZ)	10/S. 21
Seminarrektorin / Seminarrektor (BesGr. A 14+AZ)	10/S. 23
Referentenstelle an der Regierung von Oberbayern	10/S. 24
Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen – Zweit- (Ref. 3.2) bzw. Drittausschreibung (Ref. 3.3)	10/S. 26

### Allgemeine Bekanntmachungen

Zweite Staatsprüfungen 2016 für das Lehramt an Grundschulen und das Lehramt an Mittelschulen nach der Lehramtsprüfungsordnung II (LPO II)	01/S. 6
Qualifikationsprüfung (II. Lehramtsprüfung) 2016 der Fachlehrer	01/S. 7
Qualifikationsprüfung (II. Prüfung) 2016 der Förderlehrer	01/S. 9
Schriftliche Hausarbeiten zu den Zweiten Staatsprüfungen 2012 für das Lehramt an Grundschulen und das Lehramt an Mittelschulen und zur Zweiten Lehramtsprüfung 2012 der Fachlehrer; Rückgabe	01/S. 11
Versetzung in einen anderen Regierungsbezirk und bedarfsgerechte Einstellung zum Schuljahr 2016/17	01/S. 11
Allgemeines Versetzungsverfahren:	02/S. 27
Einstellung von Bewerbern früherer Prüfungsjahrgänge sowie von Bewerbern aus anderen Ländern der Bundesrepublik Deutschland bzw. aus einem Land der Europäischen Union und Ländern	02/S. 28
Zweite Staatsprüfungen 2017 für das Lehramt an Grundschulen und das Lehramt an Mittelschulen nach der Lehramtsprüfungsordnung II	04/S. 16
Qualifikationsprüfung (II. Lehramtsprüfung) 2017 der Fachlehrer	04/S. 18
Qualifikationsprüfung (Zweite Prüfung) der Förderlehrerinnen und Förderlehrer 2017	04/S. 19

### Nichtamtlicher Teil

Ausschreibung einer Funktionsstelle als stellvertretende/r Schulleiterin/ Schulleiter am Privaten Sonderpädagogischen Förderzentrum Dietrich-Bonhoeffer-Schule mit Außenstelle Weidenberg	02/S. 31
Ausschreibung einer Funktionsstelle als stellvertretende/r Schulleiterin/ Schulleiter an der Heinrich-Schaumberger-Schule in Coburg	02/S. 34
Ausschreibung einer Funktionsstelle als weiterer Vertreter / weitere Vertreterin in der Schulleitung an der Heinrich-Schaumberger-Schule in Coburg	02/S. 38
Ausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiterin/-leiter an einem privaten Sonderpädagogischen Förderzentrum	02/S. 41
Private Evangelische Volksschule Hof	02/S. 44
Ausschreibung einer Schulleitung (SOL) in der Johannes-Schule Scheßlitz, privates Förderzentrum mit dem Schwerpunkt geistige Entwicklung	03/S. 11
Ausschreibung einer Sonderschullehrer/in (SOL) in der Johannes-Schule Scheßlitz, privates Förderzentrum mit dem Schwerpunkt geistige Entwicklung	03/S. 12

Ausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiter / Schulleiterin an der privaten Schule zur Erziehungshilfe Bamberg	03/S. 12
Ausschreibung einer Funktionsstelle als weiterer Vertreter/weitere Vertreterin in der Schulleitung an der Bonhoefferschule in Hof	04/S. 21
Ausschreibung einer Funktionsstelle als stellvertretende/r Schulleiterin/Schulleiter an der Heinrich-Schaumberger-Schule in Coburg	04/S. 24
Ausschreibung einer Funktionsstelle als weiterer Vertreter / weitere Vertreterin in der Schulleitung an der Heinrich-Schaumberger-Schule in Coburg	04/S. 27
Grundschullehrer/in gesucht	04/S. 30
Gymnasiallehrer/in (m/w) mit zweijähriger Berufserfahrung an einem Förderzentrum in VZ od. TZ gesucht	06/S. 28
Realschullehrer/in (m/w) mit zweijähriger Berufserfahrung an einem Förderzentrum in VZ od. TZ gesucht	06/S. 29
Schulleitung (SOL) für ein privates Förderzentrum (m/w) in VZ od. TZ gesucht	06/S. 30
Sonderschullehrer/in (m/w) in VZ od. TZ gesucht	06/S. 31
Ausschreibung einer Funktionsstelle als Stellvertreter / Stellvertreterin in der Schulleitung an einer privaten Förderschule	07/S. 20

## Aktuelles

BSZ I Hof: 2. Preis beim Wettbewerb "Lebe Schule respektvoll"	01/S. 14
Oberfränkische Mathematikmeisterschaft 2015	01/S. 17
Marvin Wimmer - Ein Ausnahmetalent an der Tastatur	01/S. 18
Mittelschule Helmrechts: „Treffpunkt der Generationen“	01/S. 19
„Aktion Seepferdchen“	02/S. 45
Bezirksschulsporttag Skilanglauf in Fichtelberg/Neubau	02/S. 47
Neustart von schule-oberfranken.de	03/S. 16
Projekt TAFF Grünes Klassenzimmer an der Mittelschule Zapfendorf	03/S. 17
Teilhabe schaffen durch Differenzierung und Inklusion	03/S. 20
Umweltschule in Europa - Internationale Agenda 21-Schule	03/S. 27
Grundschule Teuschnitz erhält zum zweiten Mal den Status "MODUS-Schule"	03/S. 28
SINUS-Bayerntagung mit Zertifizierung 2016:	04/S. 31
5. Platz der Schülerfirma "Nesteldecke" der Mittelschule Helmbrechts	04/S. 32
Pinsel statt Füller - Bericht der Klasse 8a der Rückertschule zu einem Projekt mit Fördermitteln "Praxis an Mittelschulen"	04/S. 33
Jugend forscht 2016	04/S. 36
Bitte in eigener Sache	06/S. 32
Mittelschule Burgebrach 2. Sieger beim " i.s.i. - Innere Schulentwicklung und Schulqualität Innovationspreis 2016"	06/S. 32
R E S P E K T Ein Videoprojekt der Übergangsklasse 7UEG der Rückert-Mittelschule Coburg	08/09/S. 8
Sieben weitere oberfränkische Grundschulen erhalten zum Schuljahr 2016/2017 das Schulprofil "Flexible Grundschule"	08/09/S. 9
Enthüllung des Mahnmals für Widerstand und Zivilcourage am 25. Juni in Bamberg	08/09/S. 10

**Hinweise**

„Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag“ und „Boys' Day – Jungen-Zukunftstag“ am 28. April 2016	01/S. 21
Parlamentsseminare 2016	01/S. 22
„AUSBILDUNG? BRINGT DICH GROSS RAUS.“	01/S. 23
„Walderlebnistag“ für Lehrer	01/S. 23
6. Bayerische Theatertage	01/S. 25
4. Oberfränkischer Lesetag	01/S. 26
Auszeichnung „Partnerschule Verbraucherbildung“	01/S. 26
Vorankündigung: „Aktionstag Musik in Bayern 2016“	01/S. 27
Fernstudium „Katholische Religionslehre“ für Lehrerinnen und Lehrer an Grundschulen, Mittelschulen und Förderschulen in Bayern	01/S. 28
Wettbewerb 2016 - Seepferdchen für die Metropolregion	01/S. 29
Lösungen Oberfränkische Mathematikmeisterschaft 2015	02/S. 50
9. SchulKinoWoche Bayern	02/S. 50
Formen kreativen Arbeitens in der KZ-Gedenkstätte Flossenbürg	02/S. 50
MINTphilmal	02/S. 51
4. Oberfränkischer Lesetag	02/S. 52
6. Bayerische Theatertage	02/S. 53
Europa-Urkunde	02/S. 54
Simon-Snopkowski-Preis 2016	02/S. 55
Blattmacher	02/S. 56
Fünfter Bayerischer Ganztagsschulkongress	02/S. 56
SINUS-Regionaltagung 2016	02/S. 57
Schülerkunst für den Bereich Schulen an der Regierung von Oberfranken	03/S. 29
Wettbewerb „Learn Support Refugees – Schüler für Integration und Solidarität“	03/S. 30
11. Heilsbronner Lehrerinnen- und Lehrertag für Grund-, Mittel- und Förderschullehrkräfte	03/S. 30
Voll in Ordnung!	03/S. 30
MINT - Lehrerfortbildung an der TU-München	03/S. 31
4. Oberfränkischer Lesetag	03/S. 32
SINUS-Regionaltagung 2016	03/S. 32
4. Oberfränkischer Philosophiertag	03/S. 33
"Unsere Zukunft isst Bio!Regional!"	03/S. 34
„Bildung vernetzt“ – die neue Broschüre der Bildungsregionen in Oberfranken ist erschienen	04/S. 37
„Aktionstag Musik in Bayern“ Motto: „Musik verbindet“	04/S. 37
denkmal aktiv – Kulturerbe macht Schule	04/S. 38
Gesund durch das Berufsleben	04/S. 38
„Verständnis für Menschen mit Demenz“	04/S. 39
Zum Umgang mit Hitlers „Mein Kampf“ an den Schulen in Bayern	04/S. 39
Schulwettbewerb: Deutschlands beste Schulen, die zur Ausbildungsreife führen	04/S. 43
ROGG-IN - Pädagogisch-Poetisches Informationszentrum für Roggenkultur in Weißenstadt	04/S. 44
Angebote des World University Service (WUS)	04/S. 44

Veranstaltungen im Rahmen des Forums Mathematik-Didaktik (ForMaD) der Didaktik der Mathematik & Informatik der Otto-Friedrich-Universität Bamberg im Sommersemester 2016	04/S. 46
Schulwettbewerb „Unsere Metropolregion Nürnberg“	05/S. 22
Interdisziplinärer Fortbildungskurs zur Rechenschwäche (Dyskalkulie)	05/S. 23
Sieh's doch mal anders! - Tag der Schulseelsorge	06/S. 35
Tag der Bayerischen Verfassung 2016	06/S. 36
Lernorte im Welterbe „Altstadt von Bamberg“	06/S. 37
Umweltbildung: BayernTour Natur 2016 - Bayerische Klimawoche	06/S. 37
Willkommen Türkei! Hoşgeldin Almanya!	07/S. 25
Verleihung des Deutschen Arbeitgeberpreises 2016	07/S. 27
Modellprojekt Ernährung macht Schule	07/S. 27
Medienbildung 4.0 – Bamberger Medienbildungstag 2016	07/S. 29
Fachtagung „Radikalisierungsprävention“	07/S. 29
Fortbildungsangebot der ALP Dillingen „Inklusion konkret“	07/S. 31
Bundesfachkongress Emotionale und Soziale Entwicklung	07/S. 32
Miteinander-Preis 2016 des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie und Integration	07/S. 33
Oberfränkischer Schulentwicklungstag 2016 in Coburg	08/09/S. 11
Bundeskongress Fremdsprachen in Bayern	08/09/S. 12
Reformationsjubiläum 2017 Reformationsfest am 1. Juli 2017 in Nürnberg	08/09/S. 13
Der Deutsche Schulpreis – Umstellungen zum Wettbewerbsjahr 2017	08/09/S. 13
Schullandheimsammlung der oberfränkischen Schulen	08/09/S. 14
Dampf machen für gutes Schulessen Tage der Schulverpflegung in Bayern vom 17. – 21. Oktober 2016	08/09/S. 15
Fachtagung „Radikalisierungsprävention“	08/09/S. 17
Ernährungshandwerk erleben – Lebensmittel begreifen	08/09/S. 18
Wettbewerb crossmedia 2016	08/09/S. 19
Einfach clever essen – bei uns und überall auf der Welt	08/09/S. 20
On y va - auf geht's - let's go	08/09/S. 21
Lehrergesundheitstag „Gesund powern – effektiv abschalten“	08/09/S. 22
Lernorte im Welterbe „Altstadt von Bamberg“	10/S. 29
Gott und die Welt. Religion macht Geschichte	10/S. 30
Fortbildungsangebote des Deutschen Museums für Grundschullehrkräfte	10/S. 30
Tagungen der Bayerischen Museumsakademie	10/S. 31
Tage der Schulverpflegung in Bayern vom 17. – 21. Oktober 2016	10/S. 31
Hospitationsprogramm des Freistaats Bayern für ausländische Lehrkräfte an bayerischen Schulen	10/S. 33
Jetzt MINT-Region werden!	10/S. 35
Digitaler Materialkoffer für Deutsch als Zweitsprache an Grundschulen	10/S. 35
<b>Impulse</b>	
Grundschule Eggolsheim erhält regionalen Grundschul-i.s.i.	01/S. 30
Der Einsatz von iPads in der Mittelschule am Beispiel der MS Bamberg - Am Heidelsteig	02/S. 59
Zeit für Werte	03/S. 35

---

Ausstellung „70 Jahre Kriegsende – Zeitzeugen erinnern sich“ in den Räumen des Bereichs Schulen der Regierung von Oberfranken	04/S. 47
„Ist heute wieder Bandklasse?“ Klassenmusizieren mit dem Rock-instrumentarium an der Erlöser-Mittelschule Bamberg	05/S. 25
Schule gegen Rassismus - Schule mit Courage	06/S. 39
„Formel 1 in der Schule“ – ein multidisziplinärer Wettbewerb	07/S. 34
SINUS an Grundschulen im Schuljahr 2015/16	08/09/S. 33
Teamarbeit	10/S. 37
Beste Mittelschüler geehrt	08/09/S. 23
SUCHVERZEICHNIS 2015	01/S. 35

**Anlagen**

# Oberfränkischer Schulentwicklungstag

Coburg 2016

„Umgang mit Heterogenität“



Samstag, 12. November 2016  
9.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Staatliche Realschule Coburg II  
Thüringer Straße 5-7  
96450 Coburg

[www.schulentwicklungstag-oberfranken.de](http://www.schulentwicklungstag-oberfranken.de)

# Programm

9:00 Uhr Begrüßung und Einführung

9:30 Uhr Hauptreferat  
Prof. Dr. Rita Süßmuth  
Bundestagspräsidentin a.D.

11:00 Uhr 1. Workshop-Runde

12:00 Uhr Mittagessen

13:30 Uhr 2. Workshop-Runde

# Workshops

Beispiele zum Umgang mit Heterogenität im Sportunterricht  
Markus Baumgartner, Elke Faber, Christiane Schleupner

Flüchtlingskinder an Coburgs Schulen  
Herbert Brunner, Manfred Greiner-Gunzenheimer, Susanne Carl

Inklusive Schule gestalten - Hintergründe, Wege, Visionen  
Beate Deuerling, Ramona Jedlitzke

Vielfalt der Unterrichtsmethoden  
Nadine Erbut

Bayerische Landesausstellung 2017 „Ritter, Bauern, Lutheraner“  
Alexandra Franz

Werteerziehung in einer multikulturellen Gesellschaft - Streitschlichtung mit Hilfe der Friedenstreppe  
Christine Freundl

Inklusion verWIRKLICHen: Unabhängige Schulberatung Coburg - individuell - interdisziplinär - inklusiv  
Helga Geheeb

Kompetenzorientiert unterrichten mit Hilfe kooperativer Lernformen und Methoden  
Susanne Gerhardt

Gemeinsamer Unterricht nach dem Coburger Modell  
Tina Göller-Kronawitter, Christine Huder, Susanne Thaler

Heterogenität im Ganzttag - am Beispiel der RS Coburg II

Sabine Hoffrichter, Christina Reiner

Stärkung der Förderung in der Mittelschule

Wolfgang Hoydem, Timo Daubner

Heterogenität in der Elternschaft - Kompetenzen im Elterngespräch

Andrea Kirmayer, Jochen Großmann

Andere Wege aufzeigen - ein erprobtes Konzept zum lösungsorientierten Umgang mit schwierigen Schülern

Katja Kühne

Englisch-Unterricht in heterogenen Schulklassen

Annette Motta

Migranten lernen Deutsch - Neuseser Sprachpfad

Jasmin Müller-Alefeld

Differenzierung im Englischunterricht

Katrin Mürschberger

DaZ - Lernen in Bewegung

Ulrike Neidiger-Pohl

Thaterspiel als Erfahrungsraum in der Grundschule

Kerstin Nößler, Petra Knoch

Unterrichtspraktische Beispiele zur Differenzierung im Fach Deutsch

Susanne Polz, Matthias Preisendörfer, Christiane Schwab

Individualisierung im Chemieunterricht der 9. Jahrgangsstufe am Gymnasium (NTG)

Ulrike Porombka, Thomas Porombka

Adaptiver Mathematikunterricht mit Arbeitsplänen

Annett Rauch-Weise

Werteorientierte interne Evaluation (innere Schulentwicklung) in heterogenen Gruppen

Armin Ries

Umgang mit Heterogenität im Bereich Ernährung und Soziales - aufgezeigt an ausgewählten Beispielen

Karin Rößner, Sabine Kormann

Implementierung des neuen Deutschlehrplans und des Unterrichtsprinzips Berufssprache Deutsch an Berufs- und Berufsfachschulen

Michaela Stemmer

Sonderpädagogische Förderung - Vielfalt für Kinder in der Schule

Friederike Strohm-Schilling

Umgang mit Heterogenität in offenen Ganztagesklassen der Grundschule

Christine Zetzmann

„Umgang mit Heterogenität“

# Oberfränkischer Schulentwicklungstag

Coburg 2016



Weitere Informationen und Anmeldung unter

[www.schulentwicklungstag-oberfranken.de](http://www.schulentwicklungstag-oberfranken.de)

Anmeldezeitraum: 12.09.2016 bis 06.11.2016

Mit freundlicher Unterstützung von:



STIFTUNG  
BILDUNGSPAKT  
BAYERN



# Umweltschule in Europa / Internationale Agenda 21-Schule

Ausschreibung für Bayern

Schuljahr 2016/2017



## Inhalt

1. Einleitung
2. Qualitätsstufen in der Auszeichnung
3. Ergänzende Hinweise zur Durchführung und Dokumentation der Projekte
4. Jahresthemen
5. Zeitplan: Von der Anmeldung bis zur Auszeichnung
6. Anmeldung
7. Ansprechpartner

Online-Anmeldung unter [www.lbv.de/umweltschule](http://www.lbv.de/umweltschule)

Anmeldeschluss: 20. November 2016

Bayerische Landeskoordination:



Bundeskoordination:



Kooperationspartner:

gefördert durch  
Bayerisches Staatsministerium für  
Umwelt und Verbraucherschutz



Bayerisches Staatsministerium für  
Bildung und Kultur, Wissenschaft und Kunst



# 1. Einleitung

## **„Umweltschule in Europa / Internationale Agenda 21-Schule“ – ein erster Überblick**

„Umweltschule in Europa / Internationale Agenda 21-Schule“ ist eine Auszeichnung, um die sich alle bayerischen Schulen bewerben können.

Die Schulen sollten dazu zwei Projekte zum Thema Umwelt und Nachhaltigkeit bearbeiten, dokumentieren und einer Fachjury aus Vertretern des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz, des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst, der Akademie für Lehrerfortbildung in Dillingen und des Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V. vorlegen.

Die ausgezeichneten Schulen erhalten i.d.R. aus der Hand der Bayerischen Umweltministerin eine Fahne und eine Urkunde, mit denen sie ihr besonderes Engagement nach außen hin präsentieren können. Die Auszeichnung gilt für 1 Jahr.

Ziel ist die Weiterentwicklung von Schulen, die sich der Herausforderung einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) stellen. Bildung für nachhaltige Entwicklung heißt zukunftsfähige Bildung. Sie vermittelt Wissen über globale Zusammenhänge und Herausforderungen wie den Klimawandel, den Schutz der Biodiversität oder globale Gerechtigkeit. Das Zusammenspiel von ökonomischen, ökologischen, sozialen und kulturellen Faktoren zu begreifen, gehört ebenso dazu wie der Erwerb von Gestaltungskompetenz, so dass Menschen in die Lage versetzt werden, Entscheidungen für die Zukunft zu treffen und dabei abzuschätzen, wie sich das eigene Handeln auf künftige Generationen und das Leben in anderen Weltregionen auswirkt.

„Umweltschule in Europa / Internationale Agenda 21-Schule“ ist ein Programm für die Schulentwicklung, das systematisch möglich macht, die gesamte Schule im Sinne der Bildung für nachhaltige Entwicklung voranzubringen.

In Bayern koordiniert der Landesbund für Vogelschutz in Bayern e. V. die Auszeichnung in Kooperation mit der Deutschen Gesellschaft für Umwelterziehung. Gefördert wird das Projekt vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz. Das Bayerische Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst sowie die Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung in Dillingen sind Kooperationspartner.

Viele Schulen in Bayern sind schon seit über 10 Jahren dabei und nutzen die Auszeichnung als Impuls für die Schulentwicklung.

Die Ausschreibung

- bleibt ein Angebot für Einsteiger und zeichnet zugleich auch Leuchttürme aus
- gilt für alle Schulen.

## **Von der Umweltschule in Europa zur Internationalen Agenda 21-Schule**

Die Auszeichnung „Umweltschule in Europa“ wurde 1994 erstmalig ausgeschrieben.

Nach mehr als 10 Jahren entwickelte sich die „Umweltschule in Europa“ weiter zur „Umweltschule in Europa / Internationale Agenda 21-Schule“.

Die Ausschreibung „Umweltschule in Europa / Internationale Agenda 21-Schule“ ist Teil des weltweiten Eco-School-Netzwerkes der Foundation for Environmental Education (F.E.E.).

In Deutschland wird der Prozess von der Deutschen Gesellschaft für Umwelterziehung (DGU) koordiniert.

„Umweltschulen in Europa / Internationale Agenda 21-Schulen“ sind auf allen Kontinenten vertreten. Im Schuljahr 2015/2016

- beteiligten sich weltweit 63 Staaten mit etwa 49.000 Schulen
- haben in Deutschland 8 Bundesländer mit mehr als 800 Schulen teilgenommen
- wurden in Bayern 320 Schulen ausgezeichnet.

Dies ist eine gute Basis für Partnerschaftsprojekte: „Umweltschulen in Europa / Internationale Agenda 21-Schulen“ bekommen von der F.E.E. als anerkannte Schule die Möglichkeit, auf die Datenbanken der Eco-Schools zurückzugreifen und Anregungen, Tipps, Materialien und Vorschläge für Schulpartnerschaften zu erhalten. Weitere Informationen unter <http://www.ecoschools.global> oder bei der Bundeskoordination unter [www.umwelterziehung.de](http://www.umwelterziehung.de)

## 2. Qualitätsstufen in der Auszeichnung

Schulen, die sich um die Auszeichnung als „Umweltschule in Europa / Internationale Agenda 21-Schule“ bewerben, müssen im Laufe des aktuellen Schuljahres zwei Projekte aus den vorgegebenen Handlungsfeldern (siehe Kapitel „Jahresthemen“) durchführen und die erbrachten Leistungen und ihre Entwicklungsschritte im Dokumentationsleitfaden, der den Schulen zur Verfügung gestellt wird, dokumentieren.

Die bayerische Jury orientiert sich bei der Sichtung der Dokumentationsleitfäden an Kriterien. Diese Kriterien sind in der folgenden Tabelle zusammengestellt. Dabei können Schulen in drei verschiedene Qualitätsstufen eingeordnet werden. Die Auszeichnung erfolgt dann mit einem, mit zwei oder mit drei Sternen.

Generell gilt:

Aktivitäten sollten so angelegt sein, dass sie im Sinne der Nachhaltigkeit eine langfristige Wirkung erreichen, dauerhafte Verhaltensänderungen zum Schutz und Erhalt der Umwelt sollten angestrebt werden. Zudem sollten viele Personen der Schulgemeinschaft beteiligt sein, die inner- und außerschulische Öffentlichkeit über die Aktivitäten informiert werden und die Erfahrungen in das Schulleben, auch außerhalb des Lehrplans, eingebettet bzw. verankert werden.

In den beiden ausgewählten Handlungsfeldern (siehe „Jahresthemen“) sollten Fortschritte nachgewiesen werden; in welchen Qualitätsbereichen dies möglich ist, zeigt die folgende Tabelle.

## Qualitätsstufen der USE/INA21\* in Bayern

Qualitätsbereiche	USE/INA21 * mit 1 Stern ...	USE/INA21 * mit 2 Sternen ...	USE/INA21 * mit 3 Sternen ...
Beratung			... geben ihre Kompetenzen durch Beratungs- und Qualifizierungsangebote intern und/oder extern weiter
Weiterentwicklung		... lassen <b>deutliche Tendenzen</b> zu einer qualitativen Weiterentwicklung ihrer Aktivitäten und Projekte erkennen	... zeigen <b>systematisch</b> die qualitative Weiterentwicklung ihrer Aktivitäten und Projekte auf
Leitbild / Schulprofil		... verankern <b>einige Ziele</b> der Bildung zur nachhaltigen Entwicklung im Leitbild/Schulprofil	... verankern Nachhaltigkeit <b>durch entsprechende Schwerpunktsetzung</b> im Leitbild/Schulprofil
Öffentlichkeitsarbeit, Präsentation		... verwenden die Dokumentation ihrer Projekte zur Öffentlichkeitsarbeit <b>nach innen oder außen</b>	... verwenden die Dokumentation ihrer Projekte zur Öffentlichkeitsarbeit <b>nach innen und außen</b>
Kooperationen mit anderen USE/INA21 *	... stehen gelegentlich im Erfahrungsaustausch mit anderen USE/INA21	... stehen im Erfahrungsaustausch mit anderen USE/INA21	... stehen mit anderen USE/INA21 im Erfahrungsaustausch bzw. führen gemeinsame Projekte durch
Außerschulische Kooperationen	... arbeiten mit außerschulischen Partnern zusammen	... gestalten ihre Projekte in Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern	... orientieren ihre Arbeit <b>systematisch</b> an den Leitideen der Kooperation mit außerschulischen Partnern
Unterricht, pädagogische Umsetzung	... praktizieren <b>gelegentlich</b> fächerübergreifendes und fächerverbindendes Lernen zu Themen der nachhaltigen Entwicklung	... praktizieren <b>in vielen Fällen</b> fächerübergreifendes und fächerverbindendes Lernen zu Themen der nachhaltigen Entwicklung	... praktizieren <b>konzeptionell und umfangreich</b> fächerübergreifendes und fächerverbindendes Lernen zu Themen der nachhaltigen Entwicklung
Gestaltungskompetenz	... tragen durch ihre Projekte zum Erwerb der Gestaltungskompetenz bei	... tragen durch ihre Projekte zum Erwerb der Gestaltungskompetenz bei	... orientieren ihre Arbeit <b>systematisch</b> an den Leitideen der Gestaltungskompetenz
Schulleben, Partizipation	... lassen die SchülerInnen das Projekt und den Verlauf an manchen Stellen bestimmen	... lassen die SchülerInnen das Projekt und den Verlauf bestimmen	... orientieren ihre Arbeit <b>systematisch</b> an den Leitideen des partizipativen Lernens
Schulmanagement und MitarbeiterInnen	... haben <b>Lehrkräfte</b> , die Themen zur nachhaltigen Entwicklung im Projekt realisieren	... realisieren mit einem oder mehreren <b>Teams</b> Projekte zur nachhaltigen Entwicklung	... integrieren bzw. verankern Bildung für nachhaltige Entwicklung <b>systematisch</b> im Schulleben
Projektdokumentation	... dokumentieren ihre Projekte	... dokumentieren ihre Projekte	... dokumentieren ihre Projekte

\*USE/INA21 = Umweltschule in Europa / Internationale Agenda 21-Schule

Alle Projekte sollten sich am Leitbild einer Bildung für nachhaltige Entwicklung orientieren. Bezüge zur Umwelt im Sinne eines verantwortungsvollen Umgangs mit Ressourcen (z. B. Biodiversität, Energie, Rohstoffe u.v.m.) sollten immer enthalten sein (Details s. Kapitel 3).

### 3. Ergänzende Hinweise zur Durchführung und Dokumentation der Projekte

Damit die Jury die durchgeführten Projekte besser bewerten kann, bitten wir Sie, bei der Dokumentation Ihrer Projekte – ergänzend zu den Ausführungen im Kapitel „Qualitätsstufen in der Auszeichnung“ – folgende Hinweise zu beachten:

- Dokumentieren Sie zum Projektende hin, was sich im Vergleich zum Projektstart im ausgewählten Handlungsfeld verändert hat, d.h. welche Fortschritte können hinsichtlich verschiedener Qualitätsbereiche nachgewiesen werden.
- Im Sinne der Nachhaltigkeit ist es möglich, bereits in den Vorjahren dokumentierte Projekte weiterzuführen. Dokumentieren Sie dann bitte deutlich die Fortführung oder Weiterentwicklung des Projekts, z. B. mit konkreten Beispielen aus dem laufenden Schuljahr oder mit Ergebnissen, die die ggf. neuen SchülerInnen im Projekt erzielt haben.
- Achten Sie darauf, dass die SchülerInnen an Projektentwicklung und -verlauf aktiv beteiligt sind. Sie sollten z. B. die Möglichkeit erhalten, selbst weitere Schritte zur Gestaltung des Projektverlaufs entwickeln zu können oder Wege zu finden, wie andere am Projekt teilhaben können.
- Es sollten keine reinen Eltern- oder Lehrerprojekte durchgeführt werden. Eine Einbeziehung der Schulgemeinschaft an den Schülerprojekten wäre allerdings wünschenswert.
- Dokumentieren Sie keine P-Seminare o.ä. Nur wenn diese weitere Teile der Schulgemeinschaft aktiv mit einbeziehen und über das Aktionsjahr hinaus Verstetigung im Schulleben finden, kann maximal ein Seminar als Projekt dokumentiert werden.
- Unterrichtsvollzug in Form von Schülerreferaten, Projektarbeiten, laut Lehrplan vorgegebenen HSU-Unterrichtseinheiten o.ä. kann nicht gewertet werden.
- Reichen Sie keine reine Titel-Auflistung von Besichtigungen oder Exkursionen mit externen Projektpartnern ein. Falls Exkursionen durchgeführt wurden, dokumentieren Sie die Schülereigenaktivität in z.B. Vor- und Nachbereitungsaktionen. Eine reine Teilnahme an z. B. Wald- oder Wasserexkursionen kann nicht gewertet werden.
- Reichen Sie bitte Fotos aus dem aktuellen Schuljahr ein.
- Und zu guter Letzt: Nachhaltigkeit beruht auf den 4 Dimensionen Ökologie, Ökonomie, Soziales und Kulturelles. Eine Verknüpfung von mehreren Dimensionen innerhalb eines Projektes wird im Sinne des Untertitels „Agenda 21-Schule“ sehr gern gesehen. Da es sich hier aber auch um den Titel „Umweltschule“ handelt, sollten Projekte immer auch einen Bezug zur Umwelt/Ökologie aufweisen. Reine Sozialprojekte z. B. können nicht gewertet werden.

Schulen, die längerfristig ihre Qualität verbessern wollen und Bildung für nachhaltige Entwicklung als einen wesentlichen Schwerpunkt ihres Profils ansehen, erhalten eine Übersicht über mögliche Schritte unter [www.lbv.de/umweltschule](http://www.lbv.de/umweltschule)

### 4. Jahresthemen

Die Jahresthemen werden jedes Jahr neu festgelegt.

Aus diesen vorgegebenen Themen sollte jede beteiligte Schule **zwei Themenfelder auswählen** und dazu passende Projekte umsetzen:

Im Schuljahr 2016/2017 lauten die Themen:

- **Lebensraum Wasser**
- **Leben im Jahr 2030**
- **Schulgarten**
- **Global denken – lokal handeln**
- **Schuleigenes Thema** (freie Wahl)

Ergänzender Hinweis: Die ersten drei Themen wurden von der DGU vorgegeben, sie gelten in allen teilnehmenden Bundesländern. Für das vierte Thema hat sich die Bayern-Jury ausgesprochen.

## 5. Zeitplan: Von der Anmeldung bis zur Auszeichnung

- Diese Ausschreibungsunterlagen gehen den bayerischen Schulen im September 2016 zu. Anmeldung über [www.lbv.de/umweltschule](http://www.lbv.de/umweltschule) bis spätestens 20. November 2016
- Fachtagung zum Austausch zwischen den Schulen mit der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung im Rahmen der „Dillinger Umwelttage – Nachhaltiger Umgang mit Ressourcen“ vom 26. - 28. April 2017 (Anmeldung erfolgt über FIBS)
- Abgabe des Dokumentationsleitfadens bis spätestens 30. Juni 2017 (Online-Freischaltung voraussichtlich ab Januar 2017 unter [www.lbv.de/umweltschule](http://www.lbv.de/umweltschule))
- Jurysitzung: Juli 2017
- Auszeichnung: Oktober bis Dezember 2017. Die Überreichung der Urkunden und Fahnen erfolgt anlässlich einer Auszeichnungsveranstaltung oder auf postalischem Weg.

## 6. Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über die Internetseite [www.lbv.de/umweltschule](http://www.lbv.de/umweltschule)

Bereits registrierte Schulen können sich dort mit den ihnen bekannten Zugangsdaten einloggen und für das laufende Schuljahr anmelden.

Noch nicht registrierte Schulen müssen sich dort zuerst mit ihren Schuldaten registrieren und anschließend für das laufende Schuljahr anmelden. Wichtig: Bei der Anmeldung werden Sie aufgefordert, einen Benutzernamen und ein Passwort zu erstellen. Bitte merken Sie sich beides. Damit können Sie jederzeit auf Ihre Schuldaten zugreifen und diese ggf. aktualisieren sowie später auch den Dokumentationsleitfaden einsehen und ausfüllen.

**Anmeldeschluss: 20. November 2016**

## 7. Ansprechpartner

Birgit Feldmann und Iris Kirschke  
Bayerische Landeskoordination „Umweltschule in Europa / Internationale Agenda 21-Schule“

Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V. (LBV)  
Eisvogelweg 1  
91161 Hilpoltstein  
Tel. 09174/4775-42 und -41  
Fax 09174/4775-75  
Email: [b-feldmann@lbv.de](mailto:b-feldmann@lbv.de) und [i-kirschke@lbv.de](mailto:i-kirschke@lbv.de)

Weitere Informationen: [www.lbv.de/umweltschule](http://www.lbv.de/umweltschule)

# Blattmacher

## Der große Wettbewerb der bayerischen Schülerzeitungen

### Workshops für Schülerzeitungsredaktionen: Erstellung eines Online-Auftritts

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Schülerzeitungsredaktionen,

nicht nur bei professionellen Zeitungen und Zeitschriften, sondern auch bei Schülerzeitungen kann ein Online-Auftritt das Printprodukt gewinnbringend ergänzen oder im Einzelfall sogar ersetzen. Wie aber gestaltet man einen Online-Auftritt? Können das nur Computer-Experten?

Die Veranstalter des Schülerzeitungswettbewerbs „Blattmacher“, das Bayerische Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst, die Süddeutsche Zeitung und die HypoVereinsbank, unterstützen Schülerzeitungsredaktionen in Bayern auch im Schuljahr 2016/17 beim Aufbau eines Online-Auftritts.

#### Für folgendes Projekt können sich Schülerzeitungsredaktionen in ganz Bayern bewerben:

Die Süddeutsche Zeitung und die Bundesvereinigung Jugendmedienbildung e.V. (mediencan.de) betreuen im Laufe des Schuljahres 2016/17 mehrere Schülerzeitungsredaktionen in ganz Bayern, die einen Online-Auftritt parallel zur Printausgabe einrichten oder verbessern oder die eine reine Online-Schülerzeitung gestalten wollen. Neben technischem Knowhow wird auch auf journalistische, rechtliche und gestalterische Inhalte eingegangen. Hierzu kommen Mitarbeiter der Süddeutschen Zeitung oder Trainer der Bundesvereinigung Jugendmedienbildung für **sechs Workshops** zu je **120 Minuten** in die Schulen und arbeiten vor Ort gemeinsam mit den Schülerzeitungsredaktionen an ihrem Online-Auftritt. Die Termine und die genauen Themen werden vor Beginn der Maßnahme mit den Schülerzeitungsredaktionen vereinbart. Das Bayerische Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst übernimmt die Kosten der Workshops.

#### Aus folgenden Workshopthemen kann je nach Bedarf ausgewählt werden:

- Print versus Online: Die existierende Schülerzeitung digitalisieren oder eine eigenständige Webpräsenz aufbauen?
- Die Webpräsenz erstellen: Wie funktionieren Wordpress, tumblr und Co.?
- Schreiben für die Online-Leser: Welche Themen funktionieren online?
- Urheberrecht digital: Bildrechte, Lizenzen und das Gedächtnis des Webs
- Inhalte digital umsetzen: Welche Möglichkeiten bietet das Internet für die responsive und interaktive Aufbereitung einer Online-Schülerzeitung?
- Daten-Journalismus: Wie können Daten attraktiv und spannend dargestellt werden?
- Schreiben für's Netz: Wie entstehen statt Textwüsten, ansprechende multimediale Seiten?
- Grafiken und Bildbearbeitung: Alternativen zur Witzeseite mit spannenden Bildmontagen oder lustigen Memes
- Marketing: Bannerakquise und andere Möglichkeiten zur Finanzierung von Online-Medien

### Wie können sich interessierte Schülerzeitungsredaktionen bewerben?

Bitte senden Sie bis Mittwoch, **2. November 2016** eine E-Mail an die Landesbeauftragte für den Schülerzeitungswettbewerb in Bayern:

StDin Claudia Gaull  
Adam-Kraft-Gymnasium  
Bismarckstr. 6  
91126 Schwabach  
Tel.: 09122/69050  
[schuelerzeitung@gaul.info](mailto:schuelerzeitung@gaul.info)

Bitte begründen Sie in Ihrer Mail, warum sich die Redaktion auf den Weg zum Online-Auftritt machen möchte und welche Vorerfahrungen im digitalen Bereich die Redaktion bereits hat. Geben Sie gegebenenfalls eine bestehende Homepage an. Zusätzlich sollen die Mitglieder der Schülerzeitungsredaktion in einem Absatz ihre Motivation für ihre Teilnahme am Projekt bekunden.

Hinweis: Während der Projektlaufzeit können die Trainer der Qualifizierungsworkshops lediglich die inhaltliche Betreuung übernehmen. Das Management des Redaktionsteams (Koordination der Termine, Raum- und Technikbuchung etc.) muss von der Betreuungslehrkraft der Schülerzeitungsredaktion oder ggf. einem dafür ernannten Redaktionsmitglied verantwortet werden. Für die erfolgreiche Umsetzung ist es zudem essentiell, dass die technische Infrastruktur der Schule ein Arbeiten mit Online-Medien (Wordpress, Twitter, tumblr, Google, Pinterest, etc.) ermöglicht und dass sowohl die Trainer als auch die Schülerzeitungsredakteure entsprechende Rechte auf den schuleigenen Geräten erhalten.

Susann Krieglsteiner  
Bundesvereinigung Jugendmedienbildung e.V.

StDin Claudia Gaull  
Landesbeauftragte für den Schülerzeitungswettbewerb